

gedruckt am: 06.06.2025

Name

Wetzel, Angelika

Lebensdaten

1934-2011

dazugehöriger Bestand

Wetzel, Angelika

Geburtsjahr

1934

Todesjahr

2011

Sterbeort

Stuttgart

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/119419319>

Biografische Angaben

Wirkungsort: Stuttgart

Angelika Wetzel wurde 1934 in Häfnerhaslach in Württemberg geboren. Von 1954 bis 1961 studierte sie Bildhauerei an den Staatlichen Akademien in Carrara / Italien bei Emilio Greco, in Stuttgart bei Hugo Peters, Heinrich Wildemann und Peter Otto Heim sowie in Berlin bei Bernhard Heiliger. 1959 hatte sie ihre erste Einzelausstellung, im selben Jahr wurde sie Stipendiatin der Studienstiftung des Deutschen Volkes, erhielt einen Akademiepreis und gewann den ersten Preis für Kleinplastik bei den Nationalen Kunstwettbewerben zur Olympiade in Rom. 1983 und 1984 übernahm Wetzel die Leitung der Grundklasse für Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. 2000 erhielt sie zudem den Maria-Enslé-Preis der Kunststiftung Baden-Württemberg, 2003 den Erich-Heckel-Preis und 2008 den Hilde-Broer-Preis für Medaillenkunst. Sie starb 2011 in Stuttgart.

Beruf / Funktion

Bildhauerin

Andere Namen

Wetzel, G. Angelika

Wetzel, Angelika

Wetzel, Gertrud Angelika

Angelika

Wetzel

Quelle für Namensansetzung

AKL Online, De Gruyter, Berlin/New York, Dok-ID: _00002244

